

Klagenfurt 18.2°C Heute teils intensiver Regen

MI | 03.08 | 10:03

LKH Klagenfurt

Weltweit erste "Pranic Healing"-Studie

Das LKH Klagenfurt hat mit 32 Patienten die weltweit erste "Pranic Healing"-Studie durchführen lassen. Die Technik der fernöstlichen Medizin unterstützt die Selbstheilung. Bei den Probanden zeigte sich eine deutliche Besserung.

Mehr als ein Jahr lang wurde an der Studie gearbeitet. Das Projekt des LKH Klagenfurt wurde gemeinsam mit der Landeshauptstadt durchgeführt.

Durch die Studie wollte man die oft getätigten Aussagen von Patienten verifizieren, dass die alternativen Methoden Schmerzen lindern, sagt Gesundheitsreferentin Maria-Louise Mathiaschitz.

Die Lehre von den Energiekörpern

"Pranic Healing" ist eine Technik, die auf der indischen und chinesischen Medizin basiert. Sie soll die Schulmedizin nicht ersetzen, sondern sinnvoll ergänzen.

Zu den Grundprinzipien des Pranic Healing zählt, dass der Mensch nicht nur einen sichtbaren, physischen Körper, sondern auch einen "Energiekörper" hat.

Bei allen Schritten arbeitet der Anwender der Prana-Technik mit den Händen im Energiekörper des Patienten ohne ihn zu berühren.

Dadurch soll die Selbstheilungsfähigkeit des menschlichen Körpers unterstützt und beschleunigt werden.

Zwei Testgruppen

Die 32 Patienten litten unter anderem unter Rückenschmerzen, Kopfschmerzen und rheumatischen Beschwerden. Sie wurden zweimal wöchentlich über einen Zeitraum von acht Wochen behandelt.

Es gab zwei Gruppen, wobei eine nach dem Standard- und die zweite nach der alternativen Methode behandelt wurde.

Verbesserung der Lebensqualität

Bei beiden Gruppen kam es zur Schmerzlinderung, sagt Projektleiter Rudolf Likar, Leiter des Schmerzzentrums am LKH: "Bei der Pranic-Gruppe gab es aber zusätzlich eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität. Sie hatten mehr Ruhe und Gelassenheit und zogen sich weniger aus dem gesellschaftlichem Leben zurück."

[GANZ ÖSTERREICH](#)
[KÄRNTEN NEWS](#)[PANORAMA](#)
[AUFGEKOCHT](#)
[LIFESTYLE](#)
[KUNST & MUSIK](#)
[WELLNESS](#)[ORF KÄRNTEN](#)
[AUDIO & VIDEO](#)
[KONTAKT](#)[VOLKSGRUPPEN](#)
[BACHMANNPREIS](#)

Pranic-Healing wird fortgesetzt

Conclusio der Studie ist deswegen, dass Pranic Healing eine gute Komplementärmedizin-Methode darstellt.

Sie führt zu besserer Lebensqualität und hilft dem Patienten besser mit Schmerzen umzugehen. Das LKH wird diese Methode daher auch in Zukunft einsetzen.

Auch eine Frage des Geldes...

"Der Gesundheitsmarkt wächst weltweit am schnellsten", sagt KABEG-Vorstand Franz Sonnberger. Dementsprechend sei auch der ökonomische Effekt der Komplementärmedizin nicht zu unterschätzen.

Sonnberger: "Pranic Healing könnte eine Menge an Arzneikosten in der Schmerztherapie einsparen."

▢ **LKH Klagenfurt**

▢ **Pranic-Healing**

■ Übersicht: alle ORF-Angebote auf einen Blick